

-Anzeige-

Zertifikat bestätigt höchste Energieeffizienz + CO2-Einsparung

# 1. Klimaschutzhaus in NDH

**Nordhausen.** Familie Holzapfel besitzt ein Mehrfamilienhaus am Stresemannring 22. Ständig achtet sie auf solide Bausubstanz mit dem Ziel, ihren Mietern attraktiven Wohnraum anzubieten. Doch seit die Energiepreise so stark gestiegen sind, ist die Nebenkostenabrechnung mehr und mehr zu einem enormen Kostenfaktor für die Mieter geworden. Dagegen wollte Familie Holzapfel unbedingt etwas tun: Eine umfassende Wärmeisolierung der ohnehin schon recht guten Bausubstanz hätte durchaus zur Einsparung eines Teils der Heizkosten geführt. Mit weiter steigenden Energiepreisen wäre dieser Vorteil in 2 – 3 Jahren wieder aufgebraucht. Die Beheizung mit regenerativen Brennstoffen wie z.B. Pellets wäre zwar ökologisch, jedoch sind auch hier die Preise in den letzten Jahren stark gestiegen.

Durch die Heizungsbaufirma ihres Sohnes, Matthias Holzapfel, wurden sie auf eine geniale und bewährte Technik aufmerksam: den Dachs, eine Energiequelle für Strom & Wärme, die diese Energien nach dem Prinzip der Kraft-Wärme-Kopplung produziert. Mit dem Dachs holt man sich die Stromproduktion eines Großkraftwerkes und die Abwärme aus dem Kühlturm gleichzeitig ins Haus.

Hergestellt werden diese grundlegenden Anlagen seit 1996 vom Weltmarktführer SenerTec in Schweinfurt.

Herzstück des Dachs ist ein von



Ralph Zickner vom Institut Klimaschutzhaus (rechts) übergab das Umweltzertifikat jetzt an Edith und Peter Holzapfel (Mitte). Sohn Matthias Holzapfel (links) hatte die Anlage mit seiner Firma installiert. Am Samstag laden sie interessierte Bürger zum Infotag nach Sundhausen ein. Foto: Fischer

Fichtel & Sachs speziell entwickelter Motor. Er treibt einen Dynamo an und die an Motor, Dynamo und im Abgas anfallende Wärme wird zur Beheizung des Hauses genutzt. Der Dynamo des Dachs ist sogar so leistungsfähig, dass überschüssiger Strom über den Energieversorger gewinnbringend an die Nachbarn geliefert werden kann. Durch die Kopplung der Einspeisevergütung an die Notierungen der Leipziger Strombörse EEX profitieren Dachs-Betreiber von steigenden Energiepreisen.

Peter Holzapfel rechnete nach: Durch die beiden „Dachse“ im Objekt Stresemannring 22 sinken die Heizkosten enorm. Geeignet ist die Anlage für Ein- und

Mehrfamilienhäuser sowie alle Gewerbebetriebe mit Wärmebedarf. Bei einem Einfamilienhaus lassen sich z.B. die kompletten Energiekosten für Strom und Wärme zukunftssicher mehr als halbieren. Sehen lassen kann sich vor allem die CO2-Bilanz. Da der Dachs die aufgewendete Energie doppelt nutzt, liegt der CO2-Ausstoß eines mit einem Dachs sanierten Hauses sogar unter dem eines Passivhaus-Neubaus. Im Gebäude Stresemannring 22 werden nun jährlich 12.000 kg CO2 gespart. Das entspricht dem CO2-Ausstoß von 75.000 Fahrtkilometern mit einem Auto der unteren Mittelklasse.

Für diese hohe Energieeffizienz

ist ein neuer Standard geschaffen worden, der vom Institut Klimaschutzhaus geprüft und zertifiziert wird. Ein solches Zertifikat bestätigt eine über 25%ige Wertsteigerung der Immobilie durch die hervorragende Energie- und Umweltbilanz.

„Mit meiner Dachs-Anlage erreicht das Haus locker die Energieeffizienzklasse A im neuen Energieausweis. Das Zertifikat vom Institut Klimaschutzhaus bestätigt, dass ich sogar darüber hinaus alles richtig gemacht habe, und das bei weitaus geringeren Investitionskosten im Vergleich zu einer weiteren Dämmung des Hauses“, resümierte Peter Holzapfel, als er stolz sein Zertifikat vom Institut Klimaschutzhaus entgegennahm.

## Infotag am 3. März

Wer mehr wissen möchte, bekommt Gelegenheit: Familie Holzapfel organisiert gemeinsam mit dem Institut Klimaschutzhaus am Samstag, dem 3. März, im Hotel-Restaurant „Zur Helme“ in Sundhausen eine Informationsveranstaltung mit einem Fachvortrag zum Dachs und zum Klimaschutzhaus. Interessierte können einen Dachs bei der Energieproduktion beobachten. Matthias Holzapfel erklärt nach dem Vortrag gern die Technik und die Einbindung einer solchen Anlage. Der kostenlose Vortrag beginnt um 10:30 Uhr, dauert zirka eine Stunde und ist für jedermann geeignet. Informieren Sie sich!

# Strom & Wärme statt CO<sub>2</sub>



Mit einer Energiequelle, die Strom & Wärme statt CO<sub>2</sub> produziert, steigt der Marktwert Ihres Hauses um bis zu 25 %.

Dachs-Besitzer haben Bestnoten in Ihrem Energiepass, entlasten die Umwelt spürbar, sparen Steuern und verdienen jeden Monat bares Geld.

Denn der produzierte Strom senkt Ihre Stromrechnung oder wird von Staat und Stadtwerken ordentlich bezahlt.

Hören Sie sich dazu einen interessanten Vortrag an und beobachten Sie einen Dachs bei der Arbeit.

**Einladung  
zum Vortrag:  
Der Dachs.  
Vom Altbau zum  
hocheffizienten  
Klimaschutzhaus.**

**im  
Hotel-Restaurant  
"Zur Helme"  
Sondershäuser Str. 24  
in Sundhausen  
am  
Sonnabend, 3. März  
um 10:30 Uhr**



**Fa. Holzapfel**  
Metallbau - Heizung  
Lüftung - Sanitär  
Ch.-Mézières-Str. 20  
99734 Nordhausen  
Tel.: 03631 - 601975

## **Allgemeiner 44 Anzeiger**

Das Anzeigenblatt für Thüringen

### Impressum

Anzeigenblatt für Nordhausen/Sondershausen und Umgebung

Geschäftsstelle und Anzeigenannahme:

Bahnhofstraße 35, 99734 Nordhausen

Tel.: 0 36 31/60 58 62

Fax: 0 36 31/60 58 66

Verantwortliche Leitung: Klaus-Peter Apel  
(Redaktion und Anzeigen)

Redaktion: Heidrun Fischer

Satz: PSSTI

Zeitungsverlag-Verwaltungs GmbH,

Gottstedter Landstraße 6, 99092 Erfurt

Druck: TA Druckhaus Erfurt GmbH & Co KG

Gottstedter Landstraße 6, 99092 Erfurt

Erscheinungstag: Mittwoch

Verteilauflage: 64.200

Vertrieb: TDM

Tel.: 0 36 31/60 58 35

Anzeigenschluss für gestaltete Anzeigen:

Montag 10.00 Uhr

Verlag und Herausgeber: Allgemeiner Anzeiger

Werbe- und Vertriebsgesellschaft mbH

Gottstedter Landstraße 6, 99092 Erfurt

Geschäftsführer:

Jörg Hägemann, Wolfgang Grimm

Tel.: 03 61/2 27 50 33, Fax: 03 61/2 27 50 34

Tel.: 0 34 47/52 57 31, Fax: 0 34 47/52 57 32

e-mail: [J.Haegemann@allgemeiner.anzeiger.de](mailto:J.Haegemann@allgemeiner.anzeiger.de)

e-mail: [W.Grimm@allgemeiner.anzeiger.de](mailto:W.Grimm@allgemeiner.anzeiger.de)

Gebietsausgaben: Eichsfeld, Eisenach, Erfurt, Ge-

ra, Schmölln, Gotha, Holzlandbote, Ilmkreis, Jena,

Mühlhausen/Bad Langensalza, Nordhausen/ Sondershausen,

Rudolstadt/Saalfeld, Saale-Orla, Sommerda/Artern, Weimar/Apolda, Zeulenroda/Greiz.

Es gilt die Preisliste Nr. 18 vom 01.01.2007.

Kostenlose Verteilung.

Einzelabholung EURO 0,60.

Der Verlag ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter e.V., Berlin (BVDA) und unterliegt damit der Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter. Mit Namen gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Fotos, Unterlagen und Manuskripte übernimmt der Verlag keine Haftung.



BVDA

Bundesverband  
Deutscher  
Anzeigenblätter

GDZ

Geprüfte  
Direktzustellung

BVDA